

Wandergruppe "RüstigeRentner"		Pers =>	20	6	1	10	3	9,4
Wo waren wir wann bei wem in 2026		14	275	89	8	142	36	131
Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
15.7	"Gesunde Luft", Reutti, Fam. Hezler	Gerd	20	5	2	11	2	8
	Einer ist bereits um 12:15 ab kath.Kirche gestartet - 3 sind um 13:45 mit dem Bus bis Halzhausen gefahren. Dort hat der sehr rüstige Wanderer auf die 3 gewartet. Gemeinsam führte die Route hinauf und über die B10, weiter durch den Wald und nach der Überquerung der Kreisstraße weiter durch den Wald nach Reutti. Ankunft mit einem Kurzwanderer um 16:00 Uhr. Kaffee, Kuchen, kalte Getränke und später eine umfangreiche Vesperkarte machten die Wanderer aber auch die Genußwanderer wieder fit. Unser spät begonnener Gesang wurde von Robert begleitet. Der Aufbruch nach Hause hat dann schon um 18:30 Uhr begonnen - keiner weiß warum!	1						
1.7	"Waldhorn", Bernstadt, Fam. Noller	Gerd	20	3	3	11	3	6
	Kurzbericht von Werner zur Wanderung: 1 Wanderduo startete um 14.00 Uhr an der kath. Kirche und ging über den Radweg richtung Hörversingen, bog an der Kreuzung links ab und steuerte direkt auf geteertem Feldweg auf Bernstadt zu. Der einzelne Wanderer startete etwas später und lief über den Haitel, dann durch den Wald, Walklinde und Feldweg zum Waldhorn. Eintreffen vor 16.00 Uhr. Dort saßen bereits 9 Direktanfaher am Biertisch im Freien.Nach und nach trafen weitere Direktanfaher, sowie 2 Fahrradfahrer und 1 Harleyfahrer ein. Unser Hansenduo begleitete uns mit ihren Akkordeons , so dass wir einen vergnügten Nachmittag erleben dürften. Danke für diese Zugabe. Bis 18.00 Uhr zählten wir an unseren beiden Tischen 20 Personen. Dazu kam noch unser Armin, der sich noch ein Versper schmecken ließ. Berwirtung bei Kaffee und Kuchen, guten Getränken und Vesper wie immer hervorragend. Gegen 19.15 kam ein kühler Wind auf und nach nund nach traten wir unseren Heimweg an.	1						
17.6	"Turmstuben", Neenstetten, Fam. Klöpfer	Gerd	15	7		7	1	9
	3 sind um 13:00 Uhr bei sehr sonnigem, schwülem Wetter an der kath. Kirche gestartet- Route: Filde, durch den schattigen Wald zur Zigeunersäule, Breitingen, bei Anna vorbei an der Kreisstraße Richtung Neenstetten, NEU: durch's Höfentäle hinauf zur Ruine Holzkirch und weiter zum Ziel. Bei den 3 Windrädern haben die 3 die 3 Kurzwanderer, die von Breitingen aus ihre Wanderung begonnen haben, eingeholt. Gemeinsam sind wir um 15:30 Uhr in den Turmstuben angekommen. Nach der dringend notwendigen Verhinderung der Dehydrierung durch kalte Getränke hat Robert für die musikalische Begleitung unseres Gesangs gesorgt. Abfahrt so gegen 20:00 Uhr	1						
3.6	"Adler", Schalkstetten, Fam. Fetzer	Gerd	17	7		7	3	8

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	7 haben sich um 13:30 Uhr an der Haltestelle Seestr. getroffen und sind mit dem Bahnbus über Ettlenschief nach Amstetten gefahren und um 14:10 Uhr dort am Bahnhof angekommen. Die Wanderung führte bei gutem Wanderwetter auf bekannter Tour, dem Albvereinsweg, hinauf nach Schalkstetten - Ankunft im Gasthaus um 16:15 Uhr. Wir wurden mit feinen Kuchen empfangen. Robert hat unseren fleißigen Gesang gut begleitet. Bekannt gutes Vesper, warm und kalt, hat den Abend abgerundet. Mancher hat sich noch mit Dosenwurst eingedeckt, falls....., und so gegen 20 :00 Uhr haben wir uns auf den Heimweg gemacht.	1						
20.5	"Lamm", Zähringen, Hans Buck	Gerd	25	6		12	7	16
	3 sind um 13:00 Uhr an der Kath.Kirche gestartet und die 16,5 km auf direktem Weg bei bestem Wetter nach Zähringen gewandert - Ankunft um 16:30 Uhr - alle anderen - bis auf Rudolf - waren schon da!! 3 sind mit dem Bus bis Weidenstetten gefahren und durch den Wald gewandert. Wir haben die Wirtschaft gut und fleißig mit unserem Gesang, hervorragend begleitet von Hans und Sadde, unterhalten. Hans Buck hat uns fleißig mit Getränken und gewohnt gutem Vesper versorgt. Über das Schnäpsle von den Zwillingen haben wir uns sehr gefreut. Das Heimgehen haben wir bis 20:00 Uhr hinausgezögert.	1						
6.5	"Renate's Besen", Witthau, Fam. Bosch	Gerd	17	5	1	9	2	13
	2 sind um 13:00 Uhr an der kath. Kirche gestartet und via Esental, Bernstadt, Hörvelsingen, Richtung Laushalde und hinauf nach Witthau zum Besen gewandert. 2 + 1 Kurzwanderer sind um 14:00 Uhr und später via Radweg und Hörvelsingen zum Ziel gewandert. 1 Radler ist aus Langenau den Berg hinaufgefahren. Von Renate und Georg wurden wir wieder spitzenmäßig verwöhnt mit Kuchen und einem feinen kalten Büffet. Robert hat unseren Gesang bestens begleitet. Und ein Geburtstagsschnäpschen hat den Magen bei seiner Arbeit unterstützt. SCHE isch's gwää!	1						
22.4	"Halde", Urspring, Fam. Braunmiller	Gerd	16	4	2	8	2	8
	4 sind um 13:40 Uhr mit dem Bahnbus bis Halzhausen gefahren und von dort über Feld- und Waldwegen hinauf zu und an den Hühnerställen vorbei zum Schuhbaum auf der Luizhausener Heide gewandert . Die Küchenschellen waren leider schon verblüht, aber über die vielen, kleinen, blauen Schusternägelchen haben wir uns auch gefreut. Oben an der B10 angekommen, hat uns dann Radler Joschi überrascht. Ankunft in der Halde um 16:00 Uhr - rechtzeitig zu Kaffee und Kuchen. Guter Gesang, von Robert bestens begleitet, hat bis zum Vesper durch die Wirtschaft geklungen. Nach dem, wie immer, hervorragenden Vesper, hat dann ein Gast sein Akkordeon geholt und gemeint, daß er uns "einnorden" kann - aber weit gefehlt. Gegen 20:00 Uhr wurde dann zum Aufbruch geblasen....	1						
9.4	Unterbauer's Besen, Waldhausen, Fam. Bühler	Gerd	23	9		7	7	11

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	Wir sind flexibel geworden: wieder mal haben wir uns dem Diktat unserer Gastgeber angepaßt und sind an einem Donnerstag gewandert. 9 sind um 12:44 Uhr mit der Bahn von Beimerstetten nach Geislingen gefahren. 3 sind mit dem Bus dann noch nach Eybach weitergefahren und von dort die "Alte Steige" hinauf nach Waldhausen gewandert. Die 6 Rüstigen, u.a. Konrad mit seiner Partnerin, sind um 13:10 in Geislingen gestartet, zuerst der Eyb entlang "geschlendert", von Eybach durch das wunderschöne Felsental auf die Alb gestiegen und weiter durch das Nonnental bis nach Waldhausen gewandert. Ankunft im Besen um kurz vor 16:00 Uhr. Kleine, aber sehr schmackhafte Kuchenstückchen mit Sahne, haben nicht nur den Wandernden gut getan. Sadde und Hans haben uns zu viel Gesang veranlaßt, und wir haben mal wieder außerordentlich gut gesungen! Nach dem sehr variantenreichen Vesper haben wir uns gegen 20:00 Uhr auf den Heimweg gemacht. S'isch wieder amol saumäßig sche gwää!	1						
25.3	Krone, Albeck, Fam. Bosch	Gerd	17	6		9	2	8
	Pünktlich um 13:00 Uhr sind 6 wilde, rüstige Wanderer an der Kath. Kirche gestartet. Das Wetter war da schon nicht einladend, aber unterwegs von Hörvelsing nach Albeck hat uns der Starkregen unterstützt von eiskaltem Sturm voll erwischt. Klatschnass sind wir um 15:00 Uhr in der Krone angekommen und haben uns erst mal "richtig" aufgewärmt - von innen und außen. Die Genußwanderer sind nach uns eingetroffen. Mit SahneRolle und Käsekuchen zum Kaffee und anderen Getränken wurden wir begrüßt. Robert und Hans haben unseren "nicht sehr überzeugenden" Gesang sehr gut unterstützt. Nach dem guten Vesper sind wir - die Wanderklamotten waren wieder trocken - haben uns die Autowanderer nach Hause mitgenommen.	1						
12.3	Vesperstüble "'Lamm", Hausen o.L., Fr. Junginger	Gerd	13	4		8	1	8
	Es war mal wieder an einem Donnerstag. 4 sind um 13:44 Uhr mit dem Klöpfer-Bus 585 nach Ballendorf gefahren. Am Brunnenplatz begann um 14:15 Uhr die Wanderung hinüber zum Wald "über dem Hungerbrunnen-Tal". Dann ging's sanft hinab ins Tal, durch das Tal auf dem Dettinger Jubiläumsweg - an Wildsau-Wiesen vorbei - dann sanft hinauf nach Hausen o.L.; Ankunft im gemütlichen Vesperstüble um 16:30 Uhr. Sehr gut bewirtet wurden wir von Fr. Junginger mit feinen Kuchen, kühlen Getränken und später einem guten Vesper - und alles zu moderaten Preisen. Robert hat unseren Gesang sehr gut begleitet. So ab 19:30 Uhr machten wir uns dann auf den Heimweg. UND: Wir kommen wieder!	1						
25.2	"Adler", Neenstetten, Fam. Dauner	Werner	20	10		7	3	10
	Es war der erste schöne Frühlingstag. 4 und 1 später sind an der kath. Kirche um 13:00 Uhr gestartet und auf bekannter Route (Filde, Zigeunersäule, Breitingen, Holzkirch, Windräder) gen Neenstetten gewandert; Ankunft 15:00 Uhr - viel zu früh; nur 4 Kurzwanderer (Holzkirch - Neenstetten) waren schon da. Die Genußwanderer sind so gegen 15:30 Uhr eingetroffen. Der letzte KW ist um 16:30 Uhr eingelaufen. Zuerst hat unseren Gesang der Robert sehr gut begleitet. Die 2. Schicht - nach Ankunft vom Schlögl Sepp - hat dann Hans bestritten. Wir haben viel und gut gesungen - eine Schnappsrunde war unser Lohn. Nach Kaffee, Hefezopf, Butter und Gsälz hat's am Abend dann warmen Leberkäse mit Kartoffelsalat (hervorragend zubereitet von Fr. Dauner sen.) und grüner Variation gegeben. So gegen 20:00 Uhr sind wir aufgebrochen und im Nebel nach Hause gefahren (worden).	1						

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
16.2	Rosenmontag in der "Krone", Breitingen, Fam. Baur	Gerd	35	7		28		5
	Am Rosenmontag feiern wir traditionsgemäß mit unseren Frauen oder Lebenspartnerinnen Fasching bei Anna in Breitingen. 7 Wanderinnen und Wanderer sind durch die Filde nach Breitingen hinab gewandert und haben den Laudl überquert. Von Anna wurden wir alle herzlich empfangen mit vielen Torten, Kuchen und Fasnetskiachla. Nicht allzuviel ist davon übrig geblieben, denn die 35 (18 männlich, 17 weiblich) Feiernden haben ordentlich zugeschlagen. Vom "Duo Hans" hervorragend begleitet haben wir viel und gut gesungen - auch Faschingslieder und ein Loblied (verfaßt von Sadde) auf unsere Wirtin!! Zum Vesper gab's dann "guate nackete Braotwirscht mit Grombierasalat ond Soß" - guat hot's alle gschmeckt! So gegen 20:30 haben wir uns in Richtung Heimat auf den Weg gemacht. Wir hoffen auf ein nächstes Mal in 2027. Also bitte gsond bleiba!	1						
	 							
28.1	"Rose", Bollingen, Fam. Helmling	Gerd	19	7		10	2	11
	6 haben sich an der kath. Kirche getroffen - 5 sind gewandert. Durch die Dole und auf dem mittleren Weg ging's nach Eiselau, dann hinüber in den Dornstadter Wald - und von da bis Dornstadt auf holprigen, schneebedeckten und gefrorenen Wegen nach Dornstadt. Am Ortseingang wurde es wieder gemütlicher. Beim Reyhle vorbei und auf dem Radweg wanderten wir nach Westen gen Bollingen - wir haben einen ICE gesehen!!! - Ankunft in der Rose um 15:30 Uhr. Empfangen worden sind wir mit Kirsch- und Träubles-Kuchen. 2 Wanderer sind später, so gegen 16:15 Uhr, eingetroffen. Irgendwann haben wir auch mit dem Singen begonnen - der Gesang hat dieses mal etwas "kläglich" geklungen, trotz der guten Begleitung durch Robert. Am Abend hat uns Fam. Helmling mit einem hervorragenden Vesper "à la carte" verwöhnt. Wurstsalat, Bratwürste, Schnitzel, Rehbraten, mit gemischtem Salat, mit Kartoffelsalat, Spätzle und Soße soviel man essen konnte. Unser Lob für die Köchin haben wir laut und deutlich gesagt. UND auch zur Rose wandern wir dieses Jahr nochmals!	1						
14.1	"Lamm", Sinabronn, Fam. Holderied (Annerose)	Gerd	18	9		8	1	10

Datum	wo / bei wem	Org		Wanderer + KW	Radler + Biker	Autowanderer	Fans + Gäste	km
	Wir sind in das Wanderjahr 2026 gestartet. 4 sind um 13:00 Uhr, 2 sind ca. 30 Min. später an der kath. Kirche gestartet und auf bekannter Route (Filde, Lonebrücke, Dachsbau, Klingenhau), bei winterlich, rutschigen, teils dreckigen Wanderwegen, nach Sinabronn gewandert; Ankunft 15:30 Uhr. 3 Kurzwanderer sind so gegen 16:00 Uhr angekommen. Annerose und ihr Mann haben uns mit Schwarzwälder Kirsch-Torte und Traubenkuchen empfangen. Nach längerer Anlaufzeit haben wir mit dem Singen begonnen, hervorragend begleitet zuerst von Robert und dann von Hans. Das Vesper am Abend war eine Schau: Frisch gebackener Leberkäse auf der Platte, Kartoffelsalat und Gemischter Salat jeweils aus der Schüssel, Sosse und Wecken <= jeder konnte essen bis er satt war!!!! Gegen 19:30 haben wir uns dann auf den Heimweg gemacht. Sche war's, und wir haben versprochen, daß wir dieses Jahr nochmals kommen werden.	1						
 								